

Ausschuss für Mobilität und Verkehr, 20.06.2023

TOP 5a

0831-Stadtmagazin: „Fahrradfahren in Kempten“

Vorname Name (Amt 66)

0831-Stadtmagazin: „Fahrradfahren in Kempten“

Titelseite



- Ausgabe Mai / Juni 2023
- Auflage 16.000 St.
- 49 Seiten zum Thema „Fahrradfahren in Kempten“

0831-Stadtmagazin: „Fahrradfahren in Kempton“ Umfrage

0831
AUCH DER STADTRAT



IM RATHAUS NACHGEFRAGT:

Welche Schulnote würden unsere Stadträt:innen Kempton in Sachen Fahrradfreundlichkeit geben? Über welche in den letzten fünf Jahren umgesetzte Fahrradmaßnahme haben sie sich persönlich gefreut? Was ist die größte „Baustelle“, wenn es darum geht, das Radfahren als Mobilitätsalternative im Stadtverkehr zu etablieren? Und: Was würden sich unsere Politiker:innen wünschen, wenn sie in Bezug auf das Radfahren in der Allgäu-Metropole einen Wunsch frei hätten?



Wie fahrradfreundlich ist Kempton in Schulnoten ausgedrückt?

Alle das wollten wir von den 44 Stadträt:innen anlässlich des Fahrradspecials wissen. 30 von ihnen, darunter auch Oberbürgermeister Thomas Kiechle, haben sich an der Stadtratsumfrage beteiligt. Einige weitere haben uns mitgeteilt, dass sie sich dazu nicht äußern können, weil sie selbst nicht mit dem Rad in Kempton unterwegs sind. Die Umfrageergebnisse haben wir euch auf den nächsten Seiten anschaulich aufbereitet.

Rund
44.000 km
legen die Stadträte im Jahr mit dem Rad zurück

2,7 Ø

Schulnote*	Über diese innerhalb der letzten fünf Jahre umgesetzte Maßnahme für Radfahrer:innen haben Sie sich besonders gefreut:	Und was ist aus Ihrer Sicht die größte „Baustelle“, wenn es darum geht, das Radfahren als Mobilitätsalternative im Stadtverkehr mehr zu etablieren?	Wenn Sie in Bezug auf das Radfahren in Kempton einen Wunsch frei hätten: Was würden Sie sich wünschen?
 Thomas Kiechle	3 Es wurde viel für die Radverkehrssicherheit gemacht, z. B. der Ausbau der Immenstädter Straße als wichtige Achse für den Radverkehr sowie die König Ludwig Brücke oder im vergangenen Jahr die Aufstellstreifen für Radfahrer	Die Mehrheit der Menschen bei den notwendigen Veränderungen mitzunehmen	Vorsicht und Verständnis für das Verhalten anderer im Straßenverkehr
 Tim Berchtold	2 Sanierung der Immenstädter Straße	Aus meiner Sicht sollten Radwege gesondert vom motorisierten Verkehr gelegt werden. Für die Sicherheit und um schneller mit dem Rad voranzukommen	Ich würde mir in Zukunft wünschen, dass sowohl Fahrradfahrer, Autofahrer und Busfahrer mehr aufeinander achtgeben
 Julius Bernhardt	3 Die Umweltspur in der Bahnhofstraße	Ein flächendeckendes Wegenetz mit ausreichend Platz für den Radverkehr	In den letzten Jahren wurden Fortschritte erzielt. Die Geschwindigkeit der Entwicklung muss beibehalten werden
 Alexander Buck	3 Die vielen neuen Angebotstreifen zur Sicherheit der Radfahrer	Veraltete Denkmuster von einigen Ratskollegen	Mehr Platz und ein besseres Miteinander aller Verkehrsteilnehmer (Radfahrer, Fußgänger und Individualverkehr)
 Theo Dodel-Hefele	4 Bahnhofstraße und Immenstädter Straße	Ganz allgemein die Gleichberechtigung zum motorisierten Verkehr; die Durchquerung der Stadt möglichst ohne Ampeln, also Süd-Nord- und Ost-West-Verbindungen generieren	Mehr Fahrradabstellplätze, möglichst überdacht mit Kameraüberwachung gerade für die doch sehr teuren E-Bikes

*Die Note bezieht sich darauf, als wie fahrradfreundlich die jeweiligen Stadträt:innen Kempton einschätzen

0831-Stadtmagazin: „Fahrradfahren in Kempten“ ADFC-Fahrradklimatest 2022



Kempten (Allgäu)

Ortsgrößenklasse: 50.000 - 100.000 EW

Kurzüberblick

Gesamtbewertung (Schulnote)	4,2 Ø
Rangplatz in Ortsgrößenklasse	79 von 113 Orten
Vergleich zu 2020	+ leichte Verbesserung

Stärken und Schwächen im Städtevergleich

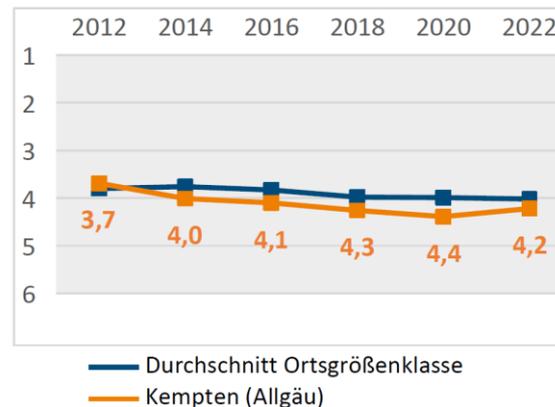
positiv

1. Fahrraddiebstahl
2. Fahrradförderung in letzter Zeit
3. Oberfläche der (Rad)wege

negativ

1. Fahrradmitnahme im ÖV
2. geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung
3. Winterdienst auf Radwegen

Entwicklung seit 2012



Stand 17.04.2023

0831-Stadtmagazin: „Fahrradfahren in Kempten“ ADFC-Fahrradklimatest 2022

